



Frauen- und Mädchenfußball – SV Saaldorf

Pressebericht

von Hans-Joachim Bittner

Bezirksliga - Spieltag am 15-09-18

SVS II - TSV St. Wolfgang 1:2

SV Saaldorf 1965 e.V.

Frauen- und Mädchenfußball

Internet: www.frauenfussball-saaldorf.de

E-Mail: info@frauenfussball-saaldorf.de

Zweites Spiel, zweite Niederlage

Saaldorfer Damen-Zweite verliert daheim 1:2

Berchtesgadener Land. Bemüht ging die Saaldorfer Damen-Zweite bei ihrem Heimspiel-Debüt in der Bezirksliga ans Werk – am Ende stand aber die zweite Niederlage im zweiten Saisonspiel zu Buche. Gegner TSV St. Wolfgang zeigte sich in den Zweikämpfen energischer und fuhr nicht unverdient mit drei Punkten nach Hause.

Die Gastgeberinnen hatten vor der Pause gute Chancen durch Michelle Pögl (15.) und Anna Helminger (17./36.), die gegnerische Torhüterin Silvia Weißhart war jedoch stets auf dem Posten. Auf der anderen Seite stand Claudia Zeif im SVS-Kasten und konnte das 0:1 durch Lisanne Kärtner (24.) nicht verhindern. Gleich nach der Pause gelang Saaldorf vor nur wenigen Zuschauern der Ausgleich. Sandra Otto legte einen unwiderstehlichen Sprint an der Seitenlinie auf den Rasen, passte dann quer auf Spielführerin Julia Berger, die nur noch verwerten musste – 1:1 (48.). In der Folge lag die erneute Führung des TSV in der Luft, der SVS hatte hie und da Glück, einmal musste der Pfosten als Rettungsanker herhalten (78.). Ein Remis wäre das Minimalziel für die Prechtl-Elf gewesen, am Ende klappte es nicht: Als die Saaldorfer Abwehr aufhörte zu spielen, weil sie von einem Abseitspfeiff von Referee Manuel Döring aus Oberteisendorf ausging, dieser aber nicht erfolgte, hatte Nina Grundner keine Probleme, zum Gäste-Siegtreffer auszuholen – 1:2 (88.).

„Einigen Spielerinnen fehlt es auch noch an der in dieser Liga nötigen Power und natürlich an Spielpraxis“, bilanzierte SVS-Co.-Trainerin Melly Niederstrasser. „Die Kugel ging nach gewonnenen Zweikämpfen durch mehrere Fehlpässe immer wieder unnötig verloren“. Auf der Leistungsbereitschaft lasse sich jedoch aufbauen, so die SVS-Kommandobrücke zuversichtlich. - bit



Bild: – Foto: Bittner

Saaldorfs Coach Peter Prechtl stimmt Nachwuchsakteurin Anna Helminger auf die Partie gegen den TSV St. Wolfgang ein.

– Foto: Bittner